Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab

E-Mail: gemeinde@st.ruprecht.at
Internet: www.st.ruprecht.at

Folge 3/2013 September 2013

St. Ruprechter Gemeindenachrichten

Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2-3
GR-Beschlüsse	4
Gratulationen	5
Amtlicher Teil	6
Berichte	7
Informatives	8-12
Fraktionsberichte	14-15
ARGE St. Ruprecht/R.	16-17
Wirtschaft/Finanzen	18-19
Berichte	22-23
Bildung/Schulen	24-25
Öffentl. Dienst	26
Sport	27-33
Apothekendienst	34
Kleinanzeigen	35
Veranstaltungen	36

Der Bürgermeister

Liebe St. RuprechterInnen!

Dieser heurige Sommer mit Temperaturen bis nahezu 40° C war der heißeste seit Beginn der Aufzeichnungen. Aber auch die Arbeitsinhalte der letzten Wochen brachten uns Gemeindeverantwortliche ins Schwitzen.
Einige ganz wesentliche Vorhaben möchte ich Ihnen kurz vorstellen:
Am Donnerstag, dem 26.09. beschließt der Gemeinderat das örtliche Entwicklungskonzept mit Siedlungsleitbild und den neuen Flächenwidmungsplan Nr. 5.00, der nach Genehmigung der Stmk. Landesregierung für zehn Jahre Gültigkeit haben wird.
Wesentliche Zielsetzungen sind, Grund und Boden sparsam zu nutzen, naturräumliche Ressourcen zu sparen sowie die Voraussetzungen für eine nachhaltige und bestmögliche Entwicklung des Lebensraumes zu schaffen. Aus der oftmaligen Gegensätzlichkeit der öffentlichen und privaten Interessen ergibt sich auch immer wieder ein grundlegender Interessenskonflikt der Raumplanung.
Die Sicherung von Wirtschafts- und Tourismusstandorten durch gezielte vorausschauende Raumplanung ermöglicht nachhaltige Investitionen und sichere Lebensverhältnisse.
Ich hoffe, das ist uns gemeinsam mit unserem Raumplaner DI Kampus einigermaßen gelungen. Wir haben für zusätzliche Betriebsansiedelungen nicht nur einige zigtausende Quadratmeter Gewerbe- und Industriegrundstücke umgewidmet und ausgewiesen, sondern auch einige Hektar Wohnbauland.
In Kürze werden verschiedene Wohnbauträger mit der Verbauung einzelner umgewidmeter Grundstücke beginnen und ich verrate kein Geheimnis, wenn ich Ihnen mitteile, dass in den nächsten Jahren geplant ist, ca. 200 Miet- u. Mietkaufwohnungen sowie auch Wohnhäuser zu errichten.

Ebenso realisieren die Barmherzigen Brüder Kainbach ihr Pflegezentrumprojekt im Norden von St. Ruprecht/R. beim Harthof.

Bezüglich Hochwasserschutz und Situierung des Rückhaltebeckens sind jetzt die zuständigen Stellen des Landes, das sind die Wasserwirtschaftliche Planung sowie die Schutzwasserwirtschaft, mit ihren Fachleuten und Geologen gefordert. Wir hoffen auf ein rasches Ergebnis.

Die Planung der Querung des Radweges R11 beim Locker-Teich wurde von DI Rust überarbeitet. Die Finanzierungs- und Erhaltungsverträge zwischen Land und Gemeinde sind im Gang und die Grundeinlösen sowie die Verfahrenseinreichung Straßenrecht sollen nun im 4. Quartal 2013 stattfinden. Somit steht unsererseits einem Baubeginn im Frühjahr 2014 nichts mehr im Wege. Dieser Lückenschluss zwischen Locker-Teich und Einbindung Begleitstraße, parallel zur L362, wird für eine größere Sicherheit sorgen.

Abschließend noch kurz zur Gemeindestrukturreform:
Mit 19.08., 02.09. und 16.09.2013 fanden bereits drei Sitzungen statt, wo die Fusionsausschussmitglieder der beiden Gemeinden St. Ruprecht/R. und Unterfladnitz tagten.
Bei der ersten Fusionsausschusssitzung am 19.08. wurde anhand einer Powerpoint-Präsentation allgemein über die Auswirkungen der Fusion gesprochen und es wurden einige Aufgabestellungen konkret präsentiert.
In den beiden letzten Sitzungen am 02.09. und 16.09. wurde dann schon unter anderem über die Verwendung der Reformfondsmittel, die beide Gemeinden zusätzlich zur Fusionsprämie des Bundes erhalten, diskutiert.
Ein Danke an alle Mitwirkenden bzw. den GemeindefunktionärInnen beider Gemeinden.
Bevor dann die Beschlüsse fallen, werden Sie, die BewohnerInnen dieser neuen gemeinsamen Gemeinde, zu einem großen öffentlichen Informations- und Diskussionsabend geladen.
Damit beim Start am 01. Jänner 2015 auch tatsächlich alles funktioniert, müssen in den kommenden Monaten alle formalrechtlichen und arbeitstechnischen Vorkehrungen getroffen werden.
Wir haben bis dahin noch eine sehr dynamische Zeit.
In diesem Sinne Ihnen allen einen schönen Herbst.

Der Bürgermeister

Ein herzliches Dankeschön gebührt unserer sehr kreativen Herta Köck, die auch heuer wieder den St. Ruprechter Hauptplatz durch bunte Blumenpracht zu einem der schönsten Plätze in der Steiermark erstrahlen ließ. Dafür erhielten wir eine der höchsten Auszeichnungen beim diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb durch den 1. LH-Stellvertreter Hermann Schützenhöfer überreicht.

Neue Mitarbeiterin

Frau **Bettina Dieber** aus St. Ruprecht/Raab ist seit Juli 2013 zur Verstärkung in unser Team eingetreten, da Frau Monika Storer, zuständig für Gemeindeabgaben, ihre Vollbeschäftigung ab September auf Teilzeit umgestellt hat. Unsere neue Mitarbeiterin wird im Bereich Meldewesen und Bürgerservice eingesetzt.
Wir wünschen ihr viel Freude in ihrem neuen Aufgabengebiet und hoffen auf gute Zusammenarbeit.

Die Nationalratswahl findet am Sonntag, dem 29.09.2013 statt.

Ich bitte Sie alle, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

Ihr Bürgermeister Herbert Pregartner

Feuerwehr- und Gemeindevertreter zu Besuch in der Partnergemeinde Burgthann

Ein herzliches Servus erklang, als der Bus aus der Steiermark in Burgthann eintraf. Zirka 35 Mitglieder der FF St. Ruprecht/R. unter der Führung von HBI Jürgen Wiener und seiner Kati und einige Gemeindevertreter waren mit ihren PartnerInnen zu einem Ausflug ins Fränkische aufgebrochen. Mit dabei als gute Kenner der Burgthanner Gegend die beiden Bürgermeister Herbert Pregartner und Hans Wiedner.
Empfangen wurden sie von den Burgthanner Bürgermeistern Heinz Meyer und Hermann Bloß sowie dem Partnerschaftsbeauftragten und Hauptamtsleiter Johannes Strobel.
Freitagnachmittag stand eine Stadtführung in Nürnberg auf den Programm, bevor es am Samstag Eindrücke aus der Umgebung von Burgthann gab. Nach einer Wanderung fand eine Fahrt auf dem Treidelschiff Elfriede statt. Der Goldkegelplatz in Ezelsdorf und das Haus der Musik in Unterferrieden waren weitere Stationen, bevor es zu den Kollegen der Freiwilligen Feuerwehren Ober- und Unterferrieden zum Weißwurstessen ging.
Der Samstagnachmittag stand für uns steirischen Gäste im Zeichen des Burgfestes.
Wir sind stolz auf diese guten partnerschaftlichen Beziehungen.

GR-Beschlüsse vom 27.06.2013

Gemeindefusion

Unser Gemeinderat hat beschlossen, sich – entsprechend dem Strukturreformplan des Landes – mit Wirksamkeit vom 01.01.2015 mit den Gemeinden Etzersdorf-Rollsdorf und Unterfladnitz zu vereinigen.
In das Verhandlungsteam für die Fusionsgespräche wurden Bürgermeister Pregartner, Vize-Bürgermeister Wiedner, Kassier Eitljörg, GR Neffe, GR Matzer, GR Ernst sowie GR Seidler und somit sieben Vertreter berufen.

Laufende Infos dazu erhalten Sie auf unserer Gemeindehomepage www.ruprecht.at/gemeindefusion.

Nutzungsvereinbarung Hauptplatz

Der Hauptplatzbereich samt Kirchenstiege steht im Eigentum der Pfarrkirche St. Ruprecht a.d. Raab. Nun wurde eine Nutzungsvereinbarung auf Bestandsdauer für den Hauptplatz mit Kirchenstiege abgeschlossen, wonach die Gemeinde diese Bereiche im Einvernehmen mit der Pfarre nutzen kann. Allerdings wird damit auch die Haftung auf die Gemeinde übergeben.

Wegübernahme Hofer

Das Ansuchen von Peter Hofer um Kostenbeteiligung bei der Asphaltierung seiner Zufahrtsstraße wird vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt, jedoch wird ein ca. 30 m langes Stück bis zur Abzweigung Max-Schaller-Straße ins öffentliche Gut übernommen, wenn Herr Hofer die entsprechenden Vermessungs-, Vertrags- und Vergebührungskosten übernimmt.

Aufrechterhaltung Sieberweg

Es wurde beschlossen, den Sieberweg (Verbindungsweg Friedhof – Grub I) für Wanderer und Läufer in einer Breite von rund 2 m aufrechtzuerhalten und die Grubbach-Durchfahrt zu sanieren.

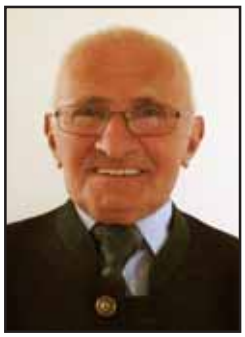
Müllkonzept im Freibad

Für den Freibadbereich wurde für die Badesaisonen ab 2014 ein neues Müllkonzept beschlossen. Die rund 20 Müllkübel im Freibadgelände werden entfernt, dafür werden 15 Trennstationen (4 Fraktionen + Bio- + Restmüll) aufgestellt.

Gratulationen

Margarethe Kovacic
80 Jahre

Alois Christandl
80 Jahre



Ludwig Bloder
80 Jahre

Die Marktgemeinde St. Ruprecht/Raab gratuliert den JubilarInnen nochmals recht herzlich!

Rupert Schlemmer
85 Jahre

Anna Rosa Pendl
90 Jahre

Rosa Ostermann
80 Jahre

Alfred Wallner
80 Jahre

Danksagung

Ich, Altbürgermeister Ö.R. Ludwig Bloder, möchte mich anlässlich meines runden Geburtstages auf diesem Weg für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Spenden für die Friedensgrotte aufrichtig bedanken.
Mein Dank gilt Herrn Pfarrer Geistl. Rat Mag. Hans Wallner für die Segnung des neuen „Hauskreuzes“ – das Kreuz der Auferstehung.
Es wurde vom Holzschnitzkünstler Hans Pendl geschaffen.

Danken möchte ich auch unserem Bürgermeister Herrn Herbert Pregartner sowie Altbürgermeister Herrn Georg Hirsch von unserer Partnergemeinde Burgthann und dem Präsidenten des Bundesrates, Landesobmann Herrn Gregor Hammerl, für die Anerkennung und Wertschätzung bei den Ansprachen.
Dem Jagdschutzverein, Herrn Andreas Graf Kinsky und den Jagdhornbläsern, der St. Ruprechter Hausmusik unter der Leitung von Herrn Robert Somsich, danke ich für ihren Beitrag.
Mein besonderer Dank gilt der Familie für die tatkräftige Hilfe und allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Ich wünsche Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.
Ihr Altbürgermeister Ö.R. Ludwig Bloder

Konjukturbonus Sanierungsscheck für Private 2013 verlängert auf 30.09.2013!

Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend

Eine gemeinsame Förderung des Lebensministeriums und des Wirtschaftsministeriums.

lebensministerium.at

Sanierungsscheck für Private 2013

Befristete Förderungsaktion im Rahmen der Sanierungsoffensive

Energie-sparen

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren, sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger.

Einreichen können ausschließlich natürliche Personen.

Die Förderungsaktion 2013 startet mit 14.01.2013. Einreichungen sind bis 31.12.2013 möglich.

Die Förderung beträgt bis zu 20% der förderungsfähigen Kosten bzw. maximal 5.000 Euro für die thermische Sanierung und maximal 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von 500 Euro in Anspruch genommen werden.

Frist zur Beantragung des Konjunkturbonus bis zum 30.09.2013 verlängert

Die Frist zur Beantragung des Konjunkturbonus wurde um drei Monate verlängert, unverändert bleibt jedoch der Termin für die Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen. Bei Antragstellung bis zum 30.09.2013 und der Umsetzung aller Maßnahmen bis zum 31.03.2014 erhöht sich die Förderung für die thermische Sanierung inkl. Umstellung des Wärmeerzeugungssystems aufgrund des Konjunkturbonus auf bis zu 30% der förderungsfähigen Kosten bzw. auf maximal 9.000 Euro.

Bitte beachten Sie, dass der Förderungsantrag vor Umsetzung der thermischen Sanierung eingereicht werden muss.

Wer kann eine Förderung beantragen?

Der Sanierungsscheck richtet sich an folgende Zielgruppen:

- (Mit-)Eigentümer/innen, Bauberechtigte oder Mieter/innen eines Ein- oder Zweifamilienhauses
- Wohnungseigentümer/innen und Mieter/innen von Wohnungen im mehrgeschoßigen Wohnbau

Pro Antragsteller/in kann nur eine Förderung beantragt werden. Weiters kann auch pro Objekt nur ein Förderungsantrag gestellt werden. Mit „Objekt“ ist das Einfamilienhaus oder die einzelne Wohnung in einem Zweifamilienhaus oder im mehrgeschoßigen Wohnbau gemeint. Eine Förderung ist nur für Objekte im Inland möglich.

Was wird gefördert?

Gefördert werden thermische Sanierungen bestehender Gebäude, die zum Zeitpunkt der Antragstellung älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung).

Die förderungsfähigen Kosten setzen sich aus den Kosten für das Material, die Montage sowie für die Planung zusammen. Beachten Sie dazu auch das Informationsblatt „Förderungsfähige Kosten“ auf **www.sanierungsscheck2013.at**. Maßnahmen, für die keine Montagerechnung eines Professionisten vorgelegt wird, können nicht gefördert werden.

Förderungsfähige Projektteile

- Dämmung der Außenwände
- Dämmung der obersten Geschoßdecke bzw. des Daches
- Dämmung der untersten Geschoßdecke bzw. des Kellerbodens
- Sanierung bzw. Austausch der Fenster und Außentüren
- Umstellung des Wärmeerzeugungssystems (Errichtung einer thermischen Solaranlage, die in das bestehende Heizungssystem eingebunden wird, Umstieg auf ein Holzzentralheizungsgerät, Einbau einer Wärmepumpe, Nah-/Fernwärmeanschluss)

Für nähere Informationen steht Ihnen die Energieagentur W.E.I.Z., als amtlich anerkannte Anlaufstelle des Landes Steiermark, unter Tel. 03172/603-0 oder E-Mail energieagentur@w-e-i-z.com sehr gerne zur Verfügung.

„Im Bann des Feuers“ – ein feuriges Sommernachtskonzert der Marktkapelle St. Ruprecht/R.

Eine besonders „feurige“ Idee ließ sich die Marktkapelle St. Ruprecht/R. unter der Leitung von Kapellmeister Anita Lipp für ihr Sommernachtskonzert einfallen, stand doch das Konzert unter dem Thema „Feuervogel“.

Das Konzert wurde dieses Jahr an zwei aufeinanderfolgenden Abenden im Pavillon des Parks gespielt. Diesmal wurde das Thema „Feuer“ und die damit verbundenen Mythologien nicht nur akustisch von der Marktkapelle in großartiger Weise aufbereitet, sondern den Zuhörern wurde dieses Thema auch durch Erzählungen und faszinierende Berichte vorgestellt. So wurden den Zuhörern und Zusehern in spannender Weise die Welt der griechischen Heldensagen, der hawaiianischen Vulkangöttin Pele oder die Geschichte der Zwillingsvulkane Popocatépetl von Mexiko nahegebracht. Während der einzelnen Musikstücke wurden die Konzertbesucher durch die Performance von drei Feuerakrobaten und einer Tänzerin in den Bann des Feuers gezogen – ein wahrhaft feuriges Schauspiel!

Anlässlich des Konzertes wurden einige verdienstvolle Musiker vom Steiermärkischen Blasmusikverband geehrt.
Dies waren: Kapellmeisterprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg: Manuel Raminger (Kpm.Stv.)
Goldenes Leistungsabzeichen mit ausgezeichnetem Erfolg: Anita Lipp (Kpm.) – Oboe

Bild (v.l.n.r.): Obmann Peter Floiss, Kerstin Floiss, Werner Reisenhofer, Mag. Angelika Emmerich-Potzmann, Kpm. Anita Lipp, Bgm. Herbert Pregartner, Bezirks-Kpm. Peter Forcher, Bezirks-Obmann Stefan Neubauer

Für 15-jährige Mitgliedschaft: Gudrun Bonstingl, Martin Mauthner, Tamara Wagner
Für besondere Verdienste für den Steirischen Blasmusikverband: Kerstin Floiss, Werner Reisenhofer, Mag. Angelika Emmerich-Potzmann.
Mag. Angelika Emmerich-Potzmann war 19 Jahre lang die Kapellmeisterin der Marktkapelle. Sie erhielt für ihre verdienstvolle Tätigkeit einen goldenen Ehrenring von der Marktkapelle.

Breitegg-Fest 2013

Seit vielen, vielen Jahren ist der erste Sonntag im Juli der Wallfahrts-Sonntag in Breitegg.
Herr Pfarrer Brei aus Unterlamm zelebrierte heuer den Gottesdienst und die anschließende Feldprozession und viele Menschen nahmen voll Freude an den Feierlichkeiten teil. Wir danken dem Herrn Pfarrer sehr herzlich für seine Bereitschaft.
Für das leibliche Wohl und einen gemütlichen Sonntag sorgte anschließend die Blasmusikkapelle St. Ruprecht an der Raab. Schön, dass lebendige Traditionen durch das Engagement der Musikkapelle so lang aufrechterhalten bleiben können.

Reinigen ohne Chemie mit ENJO !

Chemische Reinigung war gestern!

Heute gibt´s **ENJO** die neue Art zu reinigen!
- *arbeitserleichternd*
- *umweltschonend*
- *kosten- u. zeitsparend*

Leisten auch Sie einen Beitrag zur Erhaltung unserer Gesundheit und Umwelt. Viele Schulen, Kindergärten, Gewerbebetriebe sowie Privat-Haushalte nutzen schon lange erfolgreich und begeistert diese Methode!

Ich freue mich darauf, weiteren Interessenten das innovative Reinigungskonzept vorzustellen.

KONTAKT

Groß Katrin
ENJO-FACHBERATERIN

Tel. 0664/6551688
E-Mail: katrin.gross@kufstein.enjo.net

ENJO® CLEAN THE WORLD

Rückblick der Ortsbäuerinnen

Bei idealem Ausflugwetter fand heuer unser Ortsbäuerinnenausflug statt. Lauter gut gelaunte Frauen waren unterwegs bis ins Burgenland. In der Thermenkonditorei Ulreich mitten am Hauptplatz von Fürstenfeld konnten wir Kaffee und Torte oder ein Eis genießen. Weiter fuhren wir dann nach Heiligenbrunn.

Dort besuchten wir das Kellerviertel, welches einzigartig nicht nur in Europa, sondern auf der ganzen Welt ist. Die Führung begann bei der Hl. Ulrichs-Quelle, deren Wasser heilende Wirkung nachgesagt wird. Danach ging es ein Stück durch den Ort bis zum Kellerviertel. Die 120 Jahre alten Keller stammen teilweise aus dem 17. und 18. Jh. und stehen unter Denkmalschutz; sie sind zum Teil mit Stroh gedeckt und werden noch heute ihrer ursprünglichen Funktion gerecht. In einem neueren Kellerstöckl konnten wir den originalen Uhudler in verschiedensten Ausbauungen probieren. Im Buschenschank Bliemel stärkten wir uns bei einer zünftigen Jause und verkosteten den vorzüglichen „Mohnsterz“, bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten.
An diesem gemütlichen Nachmittag stand die Geselligkeit an erster Stelle und es wurden viele unterhaltsame und interessante Gespräche geführt.

Maria Eitljörg

Bienen, Honig und noch mehr

Susanna Schinnerl arbeitet seit einigen Jahren als Tagesmutter in St. Ruprecht an der Raab. Bei den Spaziergängen kommt sie mit ihren Tageskindern jedes Mal auch an Bienenstöcken vorbei. Die Imkerin Birgit Wiesenhofer lud sie zu einem Besuch ihrer Bienen ein, und Christian, Maximilian, Mia und Niki durften bei ihr erleben, was „imkern“ bedeutet. Mit großer Neugier bestaunten die Kinder das Werkzeug und den Anzug. Mit Imkergabel, Abkehrbesen und Imkerhandschuhen konnten sie sogar selbst Hand anlegen. Aus sicherer Entfernung beobachteten die Kinder fasziniert das Treiben der Bienen beim Bienenstock. Bei der Verkostung von Wabenhonig, Waldblütenhonig und Wiesenblütenhonig schmeckten Christian, Maximilian, Mia und Niki leckere Feinheiten und schulten gleichzeitig ihren Geschmackssinn.
Susanna Schinnerl meint zum Ausflug zu den Bienen: „Wir kommen täglich an den Bienenstöcken vorbei. Gerade die sehr jungen Kinder wollen immer wieder über die Bienen und das Imkern sprechen. Und daheim schauen wir uns dann auch noch das Buch dazu an. Es ist wichtig, dass sich die Kinder mit den Bienen beschäftigen. Wenn sie mehr über sie wissen, können sie gut mit ihnen bei einer Begegnung in der Natur umgehen.“

Informationen zu freien Plätzen erhalten Sie bei TAGESMÜTTER STEIERMARK, Regionalstelle Weiz, Rathausgasse 12, 8160 Weiz,
Tel. 03172/387 30 oder www.tagesmuetter.co.at

Bioresonanz
Isabella

Praxis
Eröffnung
1. Oktober
St. Ruprecht/R.

Mit Hilfe der Bioresonanzmethode lokalisieren wir die Auslöser für Beschwerden wie **Asthma, Neurodermitis, Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Heuschnupfen, Akne, Ekzeme, Magen- Darmbeschwerden, Migräne, Kopfschmerzen u.v.m.**
Wir bringen Ihren Körper wieder in sein Gleichgewicht.

Vereinbaren Sie gleich einen Termin ➜ 0676 6030572

- **bis 30. Nov. -20 % Eröffnungsaktion**
- **5. Okt., ab 9 Uhr „Tag der offenen Praxis-Tür“**

8181 St. Ruprecht/Raab ▪ Bahnhofweg 276 ▪ Termine nach Vereinbarung
T 0676 6030572 ▪ praxis@bioresonanzisabella.at ▪ **bioresonanzisabella.at**

Jugendprojekte

Gestalte deine Gemeinde - gestalte deine Zukunft

- Du hast Ideen, was in deiner Heimatgemeinde für Jugendliche fehlt?
- Du hast dir schon mal überlegt, ein Konzert zu organisieren, einen Raum für Jugendliche zu gründen oder fehlt ein Trend-Sport-Event in der Gemeinde?
- Du hast Interesse etwas gemeinsam mit anderen jungen Leuten zu tun?
- Dann bist du genau richtig!

JUREKA ist ein Jugendprojekt in der Ost- und Südoststeiermark, das Jugendlichen in Gemeinden ermöglicht, ihre Ideen in einem Workshop einzubringen, Visionen zu schmieden und ganz konkrete Vorschläge den Gemeindeverantwortlichen vorzulegen.

Dein Bürgermeister lädt DICH ganz persönlich zu diesem Treffen ein!

Wann?
Am 22. Oktober von 16.00 bis ca. 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Unterfladnitz

Warum?
Weil es deine Chance ist, deine Meinung zu sagen! Am Ende des Workshops wird der Bürgermeister und jemand aus dem Gemeinderat mit euch über eure Vorschläge diskutieren.

Anmeldung?
Melde dich bitte an bei: Nadine Thosold (Gemeindeamt, Tel. 03178 2218-10 oder per Mail an nadine.thosold@st.ruprecht.at)

Für Getränke und Snacks ist gesorgt!

JUREKA
Vielfalt regionaler Jugendarbeit

Theatergruppe „Sternstunde“: Durch die Finger g‘schaut

Eine Enterbung und ein geldgieriger Erbschleicher lösen ein Intrigen- und Verwirrspiel aus, bei dem am Ende schließlich das Komplott des Bösewichts aufgedeckt wird - mit Garantie für ein Happyend!

Sa. 12.10.2013 Gemeindezentrum Unterfladnitz
Beginn 19:30 Uhr

Karten: € 10,00 - VVK: € 8,00 ; erhältlich in den Gemeindeämtern Unterfladnitz u. St.Ruprecht/R. sowie bei den Mitgliedern des Vereins CHIARA.

Forstarbeiten

Schlägerung und Bringung

HANNES SCHREIBER Holzschlägerei

Baumpflegearbeiten
Abtragungsarbeiten
Schlägerungen
Durchforstungen
Naturkatastrophen Beseitigungen von 0-24h

Alle Arbeiten werden mit genauester Planung und größter Fachkompetenz erledigt.
Sämtliche Preis werden mit dem Kunden im Vorfeld vor Ort besprochen und sind Fixpreise.
Natürlich achten wir darauf, dass es für den Kunden am kostengünstigsten und effektivsten und rasch erledigt wird.

Hannes Schreiber
8181 Gartengasse 73a
Tel.: +43 664/370 66 24 E-Mail: hannes.schreiber1@gmx.at

Feuerwehr-Seniorenausflug

Am 10. September fand der alljährliche Feuerwehr-Seniorenausflug des Bezirkes Weiz statt. Bei strahlend blauem Himmel und bester Laune ging es mit dem Schiff auf der Donau von Krems Richtung Horn. Am Abend fand im Buschenschank Maier-Paar in Sulz der lustige Ausflug bei einer deftigen Jause seinen Abschluss. Die Feuerwehrsenioren aus St. Ruprecht/R. bedanken sich sehr herzlich für die Einladung.

30 Jahre Kirchenwirt Ostermann

Bürgermeister Pregartner und Vize-Bgm. Wiedner gratulierten Frau Elisabeth Ostermann, der Nachfolgerin von Frau Rosa Ostermann, zum langjährigen Jubiläum.

Hecken schneiden!

Lebende Zäune sind ökologisch wertvoll und vermitteln auch im verbauten Gebiet das Gefühl, mitten in der Natur zu sein. Sie brauchen aber auch Pflege und bergen das Problem, dass sie zu schnell wachsen und in angrenzende Verkehrsflächen ragen. Bei örtlichen Besichtigungen durch den Verkehrsreferenten der BH Weiz wurde vermehrt auf die Gefahrenquellen durch lebende Zäune, die in den Sichtbereich des Straßenraumes ragen, hingewiesen.

Wir ersuchen daher alle Besitzer von Hecken an Verkehrsflächen, diese rechtzeitig zurückzuschneiden und nicht erst zu warten, bis sie vom Straßenerhalter dazu aufgefordert werden!

BESTATTUNG

Johann Koller

Ihre Bestattung am Hauptplatz in St. Ruprecht!

Im Todesfall eines Angehörigen rufen Sie zuerst Ihre Bestattung unter Telefon 0664 4436907 an. Wir unterstützen Sie dann sofort zuverlässig und helfen bei der Durchführung aller weiteren erforderlichen Schritte. Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung als eines der ersten Bestattungsunternehmen in der Steiermark.

Ihre Ansprechpartnerin **Herta Köck**

Trauerredner **Günther Pietsch**

Wiener Verein Bestattungsvorsorge **Ingrid Koller**

Unsere Leistungen

Persönliche, fachkundige Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen vor Ort • Verständigung des Totenbeschauarztes • Besorgung des Totenscheins und der Sterbeurkunde • Abholung von Verstorbenen von 0 bis 24 Uhr, Montag bis Sonntag • Überführungen im In- und Ausland (auch Flugtransport) • Komplette Bestattungsorganisation • Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Große Auswahl an preiswerten Särgen, Urnen und anderen Pietätsartikeln • Erledigung sämtlicher Formalitäten • Entwurf und Druck von Partezetteln, Sterbebildern und Danksagungen • Entwurf und Schaltung von Todesanzeigen und Danksagungen in den Zeitungen • Bestattungsvorsorge mit dem Wiener Verein • Trauerbegleitung • Kostentransparenz

Hauptplatz 32, 8181 St. Ruprecht/Raab
Tel. 0664 4436 907, 0-24 Uhr, www.bestattung-weiz.at

DAS Leben IST SCHÖN? NEIN!?

Dennoch hast du so richtig Hunger auf ein erfülltes Leben, weißt aber nicht wie? Wir machen dich mental Fit!

Mentaltraining unterstützt dich bei:

- einer konstruktiven Lebensgestaltung
- bewussten Beeinflussung des eigenen Denkens, Handelns und Tuns
- Lösung von Problemen/Konflikten
- Realisierung von Zielen

Wir machen unseren Job mit Herz und freuen uns auf DICH!

SANDRA DIEBER Dipl. Wellnesscoach
E-Mail: sandra.dieber@yahoo.com
Mobil: +43(0)660/488 94 11 (ab. Oktober)

BETTINA DIEBER Dipl. Master Mentaltrainerin inkl. Sport
E-Mail: bettina.dieber@mentalakademie.info
Mobil: +43(0)660/484 70 32

www.mentalakademie.info | www.facebook/pages/ Mentaltrainer-Mentalcoach-Qualitäts-Netzwerk

Simon-Jonke
BILDUNG & ENTWICKLUNG

„Eine Ausbildung die Ihren Visionen entspricht."

Dipl. Lebens- u. Sozialberaterlehrgang

Beginn November 2013 in Weiz

Nähere Informationen: Isabella Simon-Jonke | Bildung und Entwicklung
www.simon-jonke.at | office@simon-jonke.at | 0676 3384335

-Unternehmensberaterin
-Lebens u. Sozialberaterin
-Mediation
-Supervision
-Coaching
-Familienaufstellungen
-Lehrbeauftragte in verschiedensten Bildungseinrichtungen

In dieser ***6-semstrigen, zertifizierten Ausbildung***, erwerben Sie umfassende Beratungskompetenzen für die psychosoziale Arbeit mit Einzelpersonen, Paaren und Gruppen. Des Weiteren eröffnet Ihnen diese Ausbildung die Möglichkeit in Berufsfeldern, wie Mediation, Supervision und Coaching Fuß zu fassen.

Fraktionsberichte

SÖG
Sozial · Ökologisch · Gemeinsam
Die St.Ruprechter GRÜNEN

Gefahr Buschsbaumzünsler

Dagegen wirkt sehr gut das biologische Mittel XENTARI. Der Wirkstoff kann verbessert werden, wenn auf 1 Liter Spritzwasser mit 1g Xentari noch 20 ml EM aktiv und 1 Teelöffel Staubzucker dazugegeben wird. Nach einer Stunde stellt er das Fressen ein. Die Spritzungen müssen im Wochenabstand dreimal wiederholt werden. Nur durch die Zerstörung von Kokons bzw. des Puppenstadiums kann eine Ausbreitung verhindert werden. Wobei erwähnt werden muss, dass dies zwar in der Nähe von Buchsbäumen, aber meist nicht auf ihnen passiert. Nach Bekämpfung den Buchsbaum zurückschneiden, düngen und im Normalfall wächst er wieder aus, da ja nur die Blätter weggefressen wurden. Beobachten und schnell reagieren, der Buchsbaum wird es ihnen danken!

Welterschöpfungstag

Am 20. August war heuer der Welterschöpfungstag.
Österreich verbraucht so viele Ressourcen bzw. verschmutzt die Natur so stark, als hätten wir 3 Erden zur Verfügung. **JEDER** kann was tun, damit wir nicht auf Kosten unserer Kinder und Kindeskinder leben müssen!

Nationalratswahlen am So., 29. Sept. 2013

SAUBERE UMWELT SAUBERE POLITIK

GR Thomas Matzer 03178/35 73
GR Andrea Leopold 0664/180 47 49
GR Manfred Pock 03178/33 89

FÜR St. Ruprecht/R.

Zebrastreifen am Hauptplatz

Am 18. Juni fand in Zusammenarbeit von Bezirkshauptmannschaft, Polizei und den Gemeinden St. Ruprecht/R. und Unterfladnitz im Gemeindezentrum Unterfladnitz eine Informationsveranstaltung zum Thema „Sicherheit in unserer Gemeinde“ statt. Dort wurde auch das Thema „Zebrastreifen am Hauptplatz in St. Ruprecht“ angeschnitten. Es wurde klargemacht, dass für einen Zebrastreifen wichtige Kriterien wie z.B. Licht und Frequenz Voraussetzung sind. Warum es dann bei der Bäckerei Zank, aber nicht am Hauptplatz einen Zebrastreifen gibt, konnte uns nicht erklärt werden. Im September soll es eine Frequenzzählung am Hauptplatz geben.
Sobald wir den Termin kennen, wird er auf unserer Homepage www.fuer-st-ruprecht.at veröffentlicht.

Hochwasserschutz

Zum Thema Hochwasserschutz gibt es leider nichts Neues.

Radwanderweg

Auch beim Radwanderweg vom Locker-Teich bis zur Begleitstraße ist leider nichts weitergegangen.

Wenn Sie Anregungen haben, wir sind gerne für Sie da!

Wolfgang Neffe
0664/9970281

Bianka Emmerich
0664/3896070

ÖVP
WILLKOMMEN ZUKUNFT

Die 25. Nationalratswahl in Österreich

29. September 2013

Wahllokal und Wahlzeiten

Sprengel 1 St. Ruprecht/R.	07.30–13.00 Uhr	Volksschule St. Ruprecht/R.
Sprengel 2 Fünfing	07.30–12.00 Uhr	Volksschule St. Ruprecht/R.
Sprengel 3 Grub	07.30–12.00 Uhr	Volksschule St. Ruprecht/R.
Sprengel 4 Wolfgruben	07.30–12.00 Uhr	Volksschule St. Ruprecht/R.

SPÖ

„Nur wer wählen geht, kann wählen, wie's weitergeht."

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern eine schöne Herbstzeit und allen Schülern einen erfolgreichen Start ins neue Schuljahr!

Ihr SPÖ-Team mit GR Hubert Ernst

Der Herbst wird bunt in St. Ruprecht!

Die Partner der Arbeitsgemeinschaft St. Ruprecht haben auch im Herbst wieder ein buntes Programm auf die Beine gestellt: Kinderkochkurse, die zweite Ausgabe des Familienmagazins „Bohnita“, eine Beisl-Tour à la „Essen, Trinken, Feiern 2012“ und vieles mehr freuen sich auf viele Besucher.

Der Ansturm auf den ersten Kinderkochkurs im April überwältigte uns und bestätigte uns in der Ansicht, dass richtige Ernährung voll das Interesse vieler Ruprechter trifft. Das ist der Grund, warum in diesem Jahr noch zwei weitere Kinderkochkurse veranstaltet werden.
Mit Kochschürze, Kochhaube und Kochlöffel ausgestattet können je 20 teilnehmende Kinder in der Küche vom Landhotel Locker loslegen. Bereits zurzeit findet ein „Kinderkochen“ statt.
Ein weiterer Kurs ist am 12. November geplant.
Aufgrund des großen Interesses ist eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen: 03178/2310 (Landhotel Locker).

Die erste Ausgabe des Familienmagazins „Bohnita“ war ein toller Erfolg. Das beweisen einerseits die vielen positiven Rückmeldungen, die wir erhalten haben, und andererseits die zahlreichen Einsendungen des Gewinnspiels. Das ermutigt uns zu einer weiteren Ausgabe – wieder mit vielen interessanten Beiträgen rund um die Themen Familie und Kinder. In der Herbstausgabe werden unter anderem zwei Angelegenheiten, über die sich wohl alle Mamas und Papas Gedanken machen müssen, behandelt: „Wir gehen zum Friseur“ und „Wir müssen zum Zahnarzt“. Darüber hinaus gibt es Wissenswertes rund ums Thema Ernährung und Ausbildung. Die „Bohnita“ gibt es kostenlos bei allen ARGE-Partnern und im Gemeindeamt.

St. Ruprecht an der Raab hat mehr ...

Ein voller Erfolg war am 12. Juli der Kulinarische Ortsrundgang. Im Rahmen dieser Ortsführung der besonderen Art wurde von Hans Fauster und Karin Ronijak Lustiges und Wissenswertes über St. Ruprecht und ein Menü mit jeweils einem Gang in den teilnehmenden Gaststätten mit Weinbegleitung angeboten. Ein Spaß, der im nächsten Jahr sicher wieder veranstaltet wird.

Verpassen Sie keine Neuigkeiten und fordern Sie jetzt den monatlichen St. Ruprechter Newsletter an. Senden Sie einfach eine E-Mail an ruprecht@marketing-praxis.at, Betreff: News

Terminaviso:

St. Ruprechter **Wirte-Tour am 4. Oktober** in St. Ruprecht an der Raab

Im Jubiläumsjahr 2012 gab es viele Highlights – eines davon war sicherlich die Wirte-Beisl-Rallye „Essen – Trinken – Feiern“. Die Ruprechter Wirte sind sich einig: Das muss wiederholt werden!
Deshalb werden am 4. Oktober in vielen St. Ruprechter Lokalen Bands spielen und kulinarische Köstlichkeiten warten auf hungrige Gäste. Der beliebte Sammelpass und ein Gewinnspiel mit tollen Preisen runden den Spaß ab.

Ruprecht hat mehr … auf Facebook – werden Sie Fan:
http://www.facebook.com/pages/St-Ruprecht-hat-mehr

Raiffeisenbank
Region Gleisdorf
Aus der Region –
für die Region
Kräftebündelung der Raiffeisenbanken
Gleisdorf und St. Ruprecht an der Raab
Raiffeisenbank
Region Gleisdorf

Raiffeisenbank
St. Ruprecht/Raab

Liebe Gemeindebürger!

Um den Herausforderungen der Zukunft noch besser gerecht zu werden und weiterhin erfolgreich in unserer Region tätig zu sein, haben die beiden Raiffeisenbanken St. Ruprecht/Raab und Gleisdorf beschlossen, mit September dieses Jahres zu fusionieren.
Durch die Kräftebündelung beider Banken wird der Bankstandort St. Ruprecht/Raab für die Zukunft wesentlich gestärkt und alle Arbeitsplätze langfristig gesichert.

Die neue **Raiffeisenbank Region Gleisdorf** mit Bankstellen in Gleisdorf, St. Ruprecht/Raab, St. Margarethen/Raab und Sinabelkirchen ist weiterhin eigenständig, sodass sämtliche Entscheidungen auch zukünftig vor Ort getroffen werden.
Wir danken Ihnen herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihre Geschäftsleitung

Dir. Herbert Wiedner

GL Reinhold Schwarz

Gerne sind wir zu folgenden Öffnungszeiten für Sie da:

Mo. – Fr.: 8:00 – 12:00
Mo., Mi., Do., Fr.: 14:30 – 17:00

CONSENS
Versicherungsmakler GmbH

CONSENS St. Ruprecht/Raab
Franz Hasenhütl

Wolfgruben 26
8181 St. Ruprecht/Raab
Telefon 0 3178 / 27 41
Fax 0 3178 / 27 41 -4
E-Mail struprecht@consens.vg
Web www.consens.vg

Wie sich Senioren vor Trickbetrügern schützen können

Senioren sind häufig Opfer von bestimmten Verbrechen wie Trickdiebstahl, Raub oder Betrug. Worauf ältere Menschen besonders achten sollen, damit Kriminelle keine Chance haben.

Es gibt Straftaten, die besonders häufig bei Senioren verübt werden. Der sogenannte Enkeltrick, die betrügerische Kaffeefahrt oder auch die für einen Raub vorgetäuschte Hilfsbedürftigkeit gehören hier dazu. Es gibt jedoch Maßnahmen und Tipps, damit Ältere nicht zu Verbrechensopfern werden.
Immer mehr Senioren werden Opfer eines Verbrechens. Alleine 2012 registrierte die Polizei 368 Raubdelikte gegenüber Älteren. 2012 stieg im Vergleich zu 2008 die Zahl der Körperverletzungen an älteren Menschen um 46 Prozent auf 970 Anzeigen und die gefährlicher Drohungen um knapp 29 Prozent auf 608 Fälle an.
Besonders häufig sind Senioren Opfer von Trickbetrügern geworden. 2008 wurden fast 500 Fälle angezeigt. Die Dunkelziffer ist nach Aussagen von Experten weitaus höher, da viele dieser Straftaten nicht angezeigt werden. An der Haustüre, am Telefon, im Internet oder auch in der Öffentlichkeit – ein Betrug ist an jedem Ort möglich.

Plötzlich ruft der Enkel an

Nach Angaben des Bundeskriminalamtes ist unter anderem der sogenannte Enkeltrick eine besonders hinterhältige, aber oft verwendete Form des Betruges an Senioren. Die Betrüger rufen dabei ihr Opfer an, geben sich als Enkel, sonstiger Verwandter oder Bekannter aus. Die Kriminellen täuschen bei einem oder mehreren Anrufen einen finanziellen Engpass oder eine Notlage wie einen Unfall im Ausland vor und bitten ihr Opfer kurzfristig um Bargeld.
Sobald sich der Angerufene bereit erklärt, den geforderten Betrag zu zahlen, wird ein Bote angekündigt, der sich mit einem zuvor vereinbarten Kennwort ausweist und das Geld abholt.
Das Bundeskriminalamt rät, grundsätzlich bei derartigen Anrufen misstrauisch zu sein, keine Details über familiäre und finanzielle Verhältnisse bekannt zu geben und mit Familienangehörigen Rücksprache zu halten. Zudem sollte man nie Geld an unbekannte Personen übergeben.

Unerwarteter Besuch

Einige Kriminelle nutzen auch die Hilfsbereitschaft von Senioren aus. Sie klingeln direkt an der Haustüre ihres ausgewählten Opfers und versuchen, durch einen Vorwand in die Wohnung zu gelangen, um zu stehlen. Gauner täuschen beispielsweise vor, dass ihnen übel ist und sie ein Glas Wasser möchten oder dass sie sich verletzt haben und in der Wohnung einen Arzt anrufen wollen.
Einige Verbrecher geben sich aber auch als Polizist, Gerichtsvollzieher, Handwerker, Stromableser, Bankbeamter oder Postmitarbeiter aus, um in die Wohnung des Opfers hereingelassen zu werden.
Grundsätzlich sollte man immer nur unter Verwendung einer vorgelegten Türsperre wie einem Kastenschloss mit Sperrbügel die Türe öffnen und keine Fremden in die Wohnung lassen. Nur Handwerker, die von einem selbst bestellt worden sind, sollten auch Zugang zur Wohnung bekommen.
Bei vermeintlichen Amtspersonen ist es wichtig, deren Amtsausweis auf Richtigkeit zu prüfen.
Grundsätzlich, so das Bundeskriminalamt, kommen Beamte der Pensionsversicherungs-Anstalt und anderer Behörden nie überraschend, sondern melden den Besuch schriftlich an.
Im Zweifelsfall ist es besser, durch einen Anruf beim Amt – die Telefonnummer sollte man selbst im Telefonbuch nachschlagen! – zu klären, ob der Besucher auch tatsächlich geschickt wurde. Ein entschiedenes „Nein", ein energisches Wegweisen eines ungebetenen Besuchers oder ein lauter Hilfeschrei können eine Straftat verhindern, wenn man keinen anderen Ausweg mehr sieht.

Informations- und Anlaufstellen

Wie Senioren sich gegen diese und andere Delikte wie Einbruch-Diebstahl, Onlinebetrug oder Taschendiebstahl, aber auch vor Gewalt schützen können, wird ausführlich auf den Internetseiten des Bundeskriminalamtes erläutert. Das Bundeskriminalamt ist nicht nur für Maßnahmen zur Kriminalitätsbekämpfung zuständig, sondern auch Anlauf- und Meldestelle für Bürger, die verdächtige Beobachtungen wahrnehmen. Entsprechende Hinweise können anonym und unbürokratisch weitergegeben werden. Die Meldestellen sind im Internet aufgelistet.
Ist eine Straftat begangen worden, kann diese auf jeder Polizeidienststelle oder unter den Notrufnummern 133 oder 112 angezeigt werden. Zum einen besteht so eine höhere Chance, dass der Täter noch gefasst wird, und zum anderen, dass nicht noch andere den Kriminellen zum Opfer fallen.
Wer einen wirtschaftlichen oder gesundheitlichen Schaden infolge eines Verbrechens erleidet, dem stehen unter Umständen nach dem Verbrechens-Opfergesetz (VOG) Hilfsleistungen bis hin zu finanziellen Unterstützungen zu. Informationen dazu bieten Opferschutz-Einrichtungen wie der Weisse Ring (Telefonnummer: 0810 955 065). Hilfe und entsprechende Auskünfte gibt es zudem unter der landesweiten Opfernotrufnummer 0800 112112 beziehungsweise bei der Internetadresse www.opfer-notruf.at.

BMW Golf-Cup in Freiberg

Am 15. Juni 2013 fand das vom Autohaus BMW Unger aus St. Ruprecht/Raab ausgerichtete Turnier im Rahmen des BMW Golf-Cup International statt.
Das Team von BMW Unger wählte als Austragungsort wieder den GC Gut Freiberg, der mit seinen anspruchsvollen Bahnen allein schon Herausforderung genug für die zahlreichen Teilnehmer gewesen wäre.
Schuld am einen oder anderen fehlenden Bruttopunkt war auch das kaiserliche Sommerwetter, welches den ganzen Tag die Teilnehmer des Turnieres begleitete.
Die beiden eingerichteten Labestationen sowie die mobilen Verpflegungsteams hatten somit den ganzen Tag Hochbetrieb. Bei der Abendveranstaltung wurden dann die Gewinner der einzelnen Klassen gebührend geehrt und über die „Freude am Fahren“ wurde bis in die Morgenstunden philosophiert.

BMW Unger GmbH
Dietmannsdorfer Straße 330
Ansprechpartner: Herr Mag. Robert Ronijak
Tel. +43-(0)3178/500 80, Fax +43-(0)3178/500 80-50
E-Mail info@unger.bmw.at http://www.unger.bmw.at

Foto Gewinner: Gerald Unger, BMW Unger mit Roland Reich, Gertrude Starkel, Johannes Fritz und Mag. Robert Ronijak

---

Wir von PC GROSS bieten zusätzlich zu unserem bisherigen Serviceangebot ab sofort auch Kopien und Digitaldrucke in S/W und Farbe bis DIN A3 an. Sämtliche Aufgabenbereiche, wie Fotos verkleinern/vergrößern, Plakate, Visitenkarten, Etiketten, Druck auf Kartone bis 250 g und vieles mehr erledigt unser neuer „Digital Profi Drucker-Kopierer“ in einer ausgezeichneten Premium-Qualität. Kopien und Ausdrucke sind auch in größeren Stückzahlen, verschiedenen Papierstärken und Papierfarben erhältlich. Das Team von PC GROSS freut sich auf Ihren Besuch!

Wir haben für Sie geöffnet

Montag	9:00 – 13:00 +	14:00 – 18:00
Dienstag	9:00 – 13:00	Nachmittag geschlossen
Mittwoch	9:00 – 13:00 +	14:00 – 18:00
Donnerstag	9:00 – 13:00	Nachmittag geschlossen
Freitag	9:00 – 13:00 +	14:00 – 18:00
Samstag	9:00 – 12:00	

„Feuerfest & Bohnenstark“

Zum 4. Mal feierte die Arbeitsgemeinschaft St. Ruprecht an der Raab das Familienfest im Park.
Das Familienfest unter dem Motto „Feuerfest & Bohnenstark“ fand am 21. Juni bei herrlich sommerlichem Wetter im Park von St. Ruprecht an der Raab statt. Volks-, Haupt- und Musikschule, die Schuhplattler der Landjugend sowie die Locker Liners und FeuertrommlerInnen sorgten für ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen und künstlerischen Darbietungen. Durch den Abend führten Maria Heuberger und Thomas Matzer.

Auch dieses Jahr wurde ein Käferbohnenkönig gekürt. Die umliegenden Gemeinden Albersdorf-Prebuch, Etzersdorf-Rollsdorf, Mitterdorf, St. Ruprecht und Unterfladnitz stellten jeweils drei Männer, die die Herausforderung, Käferbohnenkönig zu werden, annahmen. 15 Törtchen wurden an 15 Männer auf der Bühne verteilt. Robert Schmierdorfer, Bürgermeister aus Albersdorf-Prebuch, fand die Käferbohne in seinem Törtchen. Von den Moderatoren wurden ihm ein Zepter, ein Umhang und die Käferbohnenkrone überreicht. Besonderer Dank gilt den teilnehmenden Gemeinden, die jeweils einen Betrag in Höhe von 200,– Euro spendeten. Käferbohnenkönig Robert I. wird nun entscheiden, welchem sozialen Zweck der Gesamtbetrag von 1.000,– Euro, der auf einem Sparbuch der Raiffeisenbank St. Ruprecht liegt, gespendet wird. Er entzündete auch das traditionelle Feuer.

Kulinarisch verköstigt wurden die Besucher von zwei ARGE-Wirten, Peter Ochensberger und Hans Locker. Die Ortsgruppe von FIW St. Ruprecht verwöhnte die Besucher mit Kaffee und hausgemachtem Strudel. Am Stand des Elternvereines St. Ruprecht gab es wieder das beliebte Käferbohnenschätzspiel und Käferbohnendosen-Schießen. Der Erlös aus dem Verkauf des Getränkestandes kommt dem Verein Chiara zugute.

Für den Inhalt verantwortlich: ARGE St. Ruprecht GesbR, Postfach 11110, 8181 St. Ruprecht/Raab, Dr. Karin Ronijak, Tel.: 0664/735 18 545

Junge Schriftstellerin in unserer Gemeinde

Die erst zwölfjährige **Lara Knittelfelder** hat bereits ihr erstes Buch geschrieben. Sie schüttelt die Zeilen nur so aus den Ärmeln, wie sie selbst sagt. Die Inspiration für dieses Buch bekam sie aus verschieden Quellen, wie Harry Potter, Rubinrot, der letzte Elf, und anderen des Genres. Es handelt sich dabei um eine Fantasiegeschichte mit dem Titel „Die, die die Sonne in sich trägt“. Im Roman geht es um ein Mädchen, das entführt wird und auf der Suche nach ihren Eltern eine ganz neue Welt kennen lernt.
Die erste Auflage ist bereits restlos ausverkauft, sodass noch nachbestellt werden muss.
Ihr besonderer Dank gilt Frau Professor Hauenstein vom Gymnasium Gleisdorf, die ihr Werk korrekturgelesen hat.

Tanzbegeisterte AUFGEPASST !

Die Ferien sind vorbei und es geht endlich wieder los!
Mit Spiel, Spaß und viel Leidenschaft wollen Gabi, Nina und Sarah Sikora auch in diesem Herbst ihre Freude am Tanz weitergeben.
Auch wenn der Schwerpunkt im Bereich des Jazz Dance liegt, fließen immer wieder Elemente aus Musical Dance und Hip-Hop sowie Cheerleading ein, denn die Schwerpunkte werden in jeder Gruppe individuell gesetzt. Deswegen gibt es auch mehrere verschiedene Gruppen, sodass vom Kindergartenkind bis zum Erwachsenen für jeden etwas dabei ist!
Im Vordergrund steht dabei immer der Spaß an der Bewegung zur Musik.
Wenn auch DU dabei sein möchtest, melde dich bei Nina Sikora (0664/1303417).

Neues aus der Musikschule

Im abgelaufenen Schuljahr 2012/13 besuchten 260 Schüler und Schülerinnen die Musikschule St. Ruprecht/Raab. Es gab wieder zahlreiche musikalische öffentliche Auftritte von den Schülern, wie z.B. Adventfeiern, Vorspielabende, Bandwettbewerbe, Sonnwendfeiern uvm.

Yvonne Kropfhofer, Schülerin in der Trompetenklasse von Mag. Michael Gönitzer, absolvierte die Aufnahmeprüfung an der Kunstuniversität in Graz im Hauptfach Trompete mit Erfolg. Wir gratulieren ihr dafür sehr herzlich!

OSR Prof. Gottfried Unger

Einschreibung Kindergartenjahr 2014/2015

Die Einschreibung für den Kindergarten der Gemeinde
St. Ruprecht/Raab – Unterfladnitz ist
ab sofort bis spätestens 31. Jänner 2014
täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr
bei der Leiterin Frau Elisabeth Seidler möglich.

Angeboten wird:

- Halbtagesbetreuung (von 7.00 bis 13.00 Uhr)
- Ganztagesbetreuung (von 7.00 bis 17.00 Uhr)
- Kinderkrippe (von 7.00 bis 13.00 Uhr)

Die Elternbeiträge werden nach sozial gestaffelten Tarifen (monatliches Haushaltsnettoeinkommen), zuzüglich Verpflegungskosten bei der Ganztagsgruppe, eingehoben.
Für die Kinderkrippe werden € 130,00 verrechnet.
Von den Beträgen für die Halb- und Ganztagesbetreuung wird bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen (Vorlage der Einkommensnachweise bis spätestens 23. Juni 2014!) ein Sozialstaffelbeitrag des Landes in Abzug gebracht.
Für die Kinderkrippe kann eine Landeskinderbetreuungsbeihilfe beantragt werden.

Informationen dazu finden Sie auch auf http://kindergarten.st.ruprecht.at (Punkt: Aktuelles) oder auf http://kinderbetreuung.steiermark.at.

Die Kosten für den Kindergartenbus betragen € 44,00, Geschwisterkinder fahren gratis mit.
Für Krippenkinder steht kein Kindergartenbus zur Verfügung.

Vorankündigung:
Der Saisonkindergarten 2014 wird ganztägig geführt.
Für Krippenkinder ist kein Sommerkindergarten vorgesehen.

Die Kindergartenverwaltung

Hauptschule St. Ruprecht / Raab

Schwerpunktklassen für Fremdsprachen und Informatik, Sportklassen

A - 8181 St. Ruprecht/Raab, Hauptschulgasse 260 Tel.: 03178/5130 Fax: 5130-8

Bonjour PARIS

„Bonjour PARIS“ hieß es für die 4s-Klasse der Hauptschule St. Ruprecht/Raab, die ihre Abschlusswoche in der französischen Metropole mit ihrem Klassenvorstand Helmut Kaufmann und Projektleiterin Ingrid Lengheimer verbrachte. Das Leben in einer europäischen Großstadt, die riesigen Plätze und Prachtbauten, die kulturelle Vielfalt, die Menschenmassen, die Orientierung im dichten Metro-Netz sowie der Bummel über die Champs Elysées und der Besuch des Louvre und des Schlosses Versailles beeindruckten die SchülerInnen besonders.

Überwältigend waren der Blick vom Triumpfbogen über das pulsierende Treiben sowie die Aussicht vom 59. Stockwerk des „Tour Montparnasse“ über das nächtliche Paris und den blinkenden Eiffelturm.
Der Traum aller erfüllte sich im Disneyland. Die gemeinsame Fahrt im „Space Mission 2“ inklusive Loopings und Spiralen brachte SchülerInnen und LehrerIn in den Weltraum. Zum Abschied gab es eine Bootstour auf der Seine, bei der die prächtigsten Bauten nochmals vorüberzogen. Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Kondition waren gefragt und die Französischkenntnisse bewährten sich bestens.
Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung.

Ingrid Lengheimer

Einladung

zum
„Tag der offenen Tür“

unter dem Thema:
„Familientreffpunkt Bibliothek“
laden wir dieses Jahr zu einem
Kindernachmittag mit der „Powidl & Holunder Kasperlbühne“ (15.00 Uhr),
einer unterhaltsamen Lesung
mit der Weizer Autorin Andrea SAILER (19.30 Uhr),
und zum Büchereikaffee (ab 14.00 Uhr) ein.

Wann: Samstag, 16. November 2013
Wo: Bücherei St. Ruprecht/Raab

Wir freuen uns schon auf euer Kommen
Das Bücherei - Team

Öffnungszeiten :
Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 16.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag von 09.00 bis 11.30 Uhr
Telefon: 03178/5152
E-Mail: buecherei@st.ruprecht.at
Homepage - Buchbestand abfragen:
www.buecherei.st.ruprecht.at

Öffentlicher Dienst

Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Ihnen ist in letzter Zeit sicherlich aufgefallen, dass die Sirene uns wieder sehr häufig zu Einsätzen gerufen hat.
Ich möchte hier mit dem immer noch weitverbreiteten Gerücht aufräumen, dass hinter dem Sirenenton und wie oft er zu hören ist, ein „ Geheimcode“ wäre, der uns schon bei der Fahrt zum Rüsthaus signalisiert, um welche Art Einsatz es sich handelt.

DAS IST DEFINITIV NICHT SO!!!

Es gibt mittlerweile einfachere, effizientere und vor allen Dingen leisere Mittel zur Nachrichtenübermittlung (Personenrufempfänger, SMS, etc). Die Sirene bleibt aber das effizienteste Alarmierungsmittel, da auch Handy und Pager nicht auszumerzende Schwachstellen (Empfang, Akku-Leistung, Funkschatten, etc.) aufweisen.
Um wieder auf die Alarmierungen der letzten Zeit zurückzukommen: Dabei handelte es sich leider nicht allzu selten um Verkehrsunfälle mit verletzten und gar noch eingeklemmten Personen. Diese Art der Einsätze stellt die Kameraden der Feuerwehr im besonderen Maße auf die Probe. Hier ist nicht nur das technische Wissen um die Geräte und Ausrüstungsgegenständen gefragt, sondern auch die Psyche jedes Einzelnen wird besonders strapaziert. Verletzte und die damit unvermeidbare Konfrontation mit ihnen benötigen ein besonderes Vorgehen – vom Einsatzleiter bis hin zur richtigen Absicherung der Einsatzstelle. Geschwindigkeit gepaart mit der absolut notwendigen Präzision ist hier oberstes Prinzip!! Die Vorgehensweise ist bei jedem Vorfall unterschiedlich und somit kann eine spezielle Einsatzsituation nur bedingt geübt werden. Viel wichtiger ist es, die einzelnen Geräte, deren Handhabung und besonders die Einsatzgrenzen und besonderen Gefahren jedes Gerätes zu üben und zu automatisieren. Um dies zu ermöglichen, benötigen wir immer wieder Altautos oder noch besser bereits verformte (durch z.B. einen Bagger) oder auch echte Unfallfahrzeuge. Viele unserer Übungsobjekte bekommen wir dankenswerterweise aus erster Hand von einem unserer größten „Dauersponsor“, dem Autohaus Unger. Auch am Bauhof werden immer wieder Fahrzeuge zur Verschrottung abgegeben, die davor noch einige wichtige Stunden der Übung über sich ergehen lassen müssen.

Falls Sie im Besitz eines Altfahrzeuges sind, das Sie uns zu Übungszwecken zur Verfügung stellen möchten, rufen Sie einfach unser Bereitschaftstelefon unter 03178/2222 an. Ihr Fahrzeug kann am Bauhof gelagert werden und ist sicherlich ein wertvoller Beitrag, um unsere jungen Kameraden mit dem Umgang der Bergewerkzeuge bekannt zu machen. Vorzugsweise wäre es gut, alle Flüssigkeiten abzulassen. Dies können aber auch wir übernehmen.

Ich wünsche Ihnen bezugnehmend auf diesen Artikel allzeit eine sichere Fahrt.

Eine kurze Vorankündigung: Am **19. Oktober von 9.00 bis 14.00 Uhr** findet die **Feuerlöscherüberprüfung** im Rüsthaus durch die Firma Geier statt. Jeder, der Feuerlöscher zu überprüfen hat, sollte diese Möglichkeit nutzen. Ein Feuerlöscher sollte alle zwei Jahre von einem ausgebildeten Löscherwart überprüft werden.

Für das Kommando

OBI Harald Kammerer

Sport- und Kulturverein FC-DONALD St.Ruprecht/Raab

Auf geht's! BEWEGUNGSLAND STEIERMARK

Bewegungsangebote für Erwachsene und gemischte Gruppen

Angebot (Anbieter)	Ort	Zeit	Kontakt
JEDEN DIENSTAG			
Tischtennis (FC-Donald)	Turnsaal der Hauptschule	18:00 – 20:00 von Sept. - Mai	Manuel Lenz Tel. 0664/2354900
Gesundheitsturnen (Ortsbäuerinnen)	Turnsaal des Kindergartens	19:00 – 20:00 von Sept. - Mai	Maria Eitljörg Tel. 03178/2715
Damenturnen (Prof. Monika Stark)	Turnsaal der Volksschule	20:00 – 21:00 von Sept. - Mai	Margarete Emmerich Tel.: 03178/2273
JEDEN MITTWOCH			
Langsam-Lauftreff (FC-Donald)	Treffpunkt Vereinshaus FC-Donald	18:30 – 19:30 Frühjahr, Sommer, Herbst	Manfred Pock Tel. 0699/81867282
Nordic Walken (FC-Donald)	Treffpunkt Vereinshaus FC-Donald	18:30 – 19:30 Frühjahr, Sommer, Herbst	Ida Pock Tel. 0699/81365207
JEDEN DONNERSTAG			
Langsam-Radfahrtreff (FC-Donald)	Hauptplatz St. Ruprecht/Raab	18:00 – 19:00 Frühjahr, Sommer, Herbst	Engelbert Bloder Tel. 0676/7927136
Konditionsgymnastik (FC Donald)	Turnsaal der Hauptschule	18:30 – 20:00 von Sept. - Apr.	Franz Podhraski Tel. 0664/6266453
Gymnastik (FC-Donald)	Donnerstag, Hauptschulturnsaal	20:00 – 21:00	Maria Reinprecht Tel. 0664/5344747
JEDEN FREITAG			
Hobbyfußballgruppe für alle von 15 – 50 Jahren (FC-Donald)	Turnsaal der Volksschule	20:00 – 22:00 von Sept. - Mai	Gernot Reinprecht Tel.: 0664/3721969
AM WOCHENENDE			
Geführte Wanderungen (FC-Donald)	nach Vereinbarung	Uhrzeit nach Vereinbarung Frühling, Sommer, Herbst	Gottfried Rechling Tel. 0664/6461742

= NEUES ANGEBOT!

ASKÖ ASVÖ SPORT UNION Landesschulrat für Steiermark Das Land Steiermark Sport

Sport- und Kulturverein FC-DONALD St.Ruprecht/Raab

Auf geht's! BEWEGUNGSLAND STEIERMARK

Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche

Angebot	Ort	Zeit	Kontakt
JEDEN DONNERSTAG			
Kinderturnen in 2 Gruppen: 3-4 Jahre und 5-7 Jahre (FC-Donald)	Turnsaal der Volksschule	**Achtung!** Kinderturnen wurde auf **Dienstag 15:00 - 16:30** verschoben!	Natascha Stenitzer Tel. 0676/845120202
Jazzdance für Kinder (Gabriele Sikora)	Turnsaal des Kindergartens	17:00 – 19:00 an Schultagen von Sept. - Mai	Gabriele Sikora Tel. 0664/88615606
Hip Hop für Jugendliche (Gabriele Sikora)	Turnsaal des Kindergartens	17:00 – 19:00 an Schultagen von Sept. - Mai	Gabriele Sikora Tel. 0664/88615606

Bewegungsangebote für SeniorInnen

Angebot	Ort	Zeit	Kontakt
JEDEN MITTWOCH			
Seniorenwandern (FC-Donald)	Treffpunkt Parkplatz GH Locker	18:00 im Sommer, 16:00 Uhr im Winter	Rupert Schlemmer Tel. 03178/28137
JEDEN FREITAG			
Seniorenwandern (Seniorenbund)	nach Absprache	18:00 – 19:00 ein Mal pro Monat	Alois Friedl Tel. 03178/28148

Terminänderungen vorbehalten!

Bewegung hält nicht nur fit, sondern auch jung!

„Jung bleiben durch Bewegung“ war das Motto des Vortragsabends am 2. Juli in St. Ruprecht an der Raab. Im Rahmen des Programms Bewegungsland Steiermark stellten die beiden Ärztinnen Dr. Ingrid Meister und Dr. Ingrid Lux die positiven Wirkungen von Bewegung auf unseren Körper dar und motivierten die zahlreichen anwesenden Personen dazu, selbst aktiv zu werden.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den beiden Ärztinnen für ihre Bereitschaft, diesen Abend zu gestalten und den St. RuprechterInnen diese so wichtigen Informationen zukommen zu lassen, bedanken!
Für alle, die nun mit Bewegung und Spaß fit und jung bleiben wollen, gibt es im Herbst wieder ein umfassendes Angebot an gesundheitsfördernden Bewegungseinheiten.

25 Jahre Rock'n'Roll – ein Grund zum Feiern

Der RRC Formation 88 aus St. Ruprecht/R. begeistert seit einem Vierteljahrhundert die gesamte Region. Mit einem rauschenden Fest wurde dies auch am 20.7.2013 bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Zahlreiche Ehrengäste, eine tolle Boogie-Band, ein zaubernder Kellner sowie ein bezaubernder Magier sorgten für tolle Unterhaltung. Im Zuge dieser Feier gab Roman Lampeter einen Einblick in die Geschichte des Vereins und über die zahlreichen Staatsmeistertitel sowie die vielen nationalen wie internationalen Topplatzierungen der Rock'n'Roll-Paare und Formationen aus St. Ruprecht.

Obmann Roman Lampeter erhielt für die Verdienste des Vereins Auszeichnungen der Marktgemeinde St. Ruprecht und vom Dachsportverband ASKÖ überreicht.
Dies ist aber keinesfalls ein Grund, leiser zu treten, bereits am 23. November 2013 finden im Kunsthaus in Weiz die Österreichischen Staatsmeisterschaften der Paare statt.
Unter den besten Paaren Österreichs sind Oliver Kern und Verena Gschanes sowie die Vizestaatsmeister 2012 Jürgen Friedl und Alexandra Friedl in der Klasse A, aber auch Isabella Vorraber, eine bereits sehr erfahrene Rock'n'Roll-Tänzerin ist mit ihrem neuen Partner Christopher Pribitzer viel zuzutrauen – auch sie könnten die Überraschung der Meisterschaft liefern.

Wie bei so vielen Turnieren ist der RRC Formation 88 auch diesmal in der Lage, in allen Startklassen mit seinen Top-Paaren vertreten sein zu können, so auch in der Klasse B. Die Paare Nico Greiter und Johanna Rauch, Markus Gschanes und Johanna Zöhrer sowie Thomas Glaser und Theresa Stelzer sind in dieser Startklasse zwar noch Newcomer. Mit der aber schon langjährigen Erfahrung in anderen Klassen ist auch allen drei Paaren eine Überraschung zuzutrauen. In der Klasse C wird der Sieg wohl nur über ein Paar aus St. Ruprecht führen, denn mit den vier startenden Paaren David Reicher und Verena Lampeter, Walter Hochfellner und Lisa Stadlmüller, Michael Kern und Christina Frieß sowie Lukas Hütter und Anja Köck stellt der Verein die wohl erfolgreichsten Paare in dieser Startklasse.

In der Juniorenklasse könnte es ebenfalls zu einem Erfolg der St. Ruprechter Rock'n'Roller kommen, denn Fabian Fladerer und Lena Weber und Leon Petek und Kathrin Ferstl zählen zum engsten Favoritenkreis.

In den Klassen Schüler und Einsteiger hat der Verein zwar sehr gute, aber noch sehr junge Tanzpaare am Start und ein Sprung ins Finale ist auch ihnen zuzutrauen.
Ein Abend voller sportlicher Höchstleistungen und mit tollen Showeinlagen erwartet also das Publikum.
Eintrittskarten gibt es wie gewohnt bei allen Mitgliedern des RRC Formation 88 und der Raiffeisenbank St. Ruprecht!

TENNISVEREIN ST.RUPRECHT/RAAB

Die Mannschaftsmeisterschaften des steirischen Tennisverbandes wurden Anfang Juli beendet. Unsere Kampfmannschaft war nach den ersten Spielen auf Aufstiegskurs, konnte jedoch in den letzten Begegnungen gegen starke Gegner nicht mehr mithalten und hat in der 3. Klasse den guten 5. Rang belegt.
Unsere Senioren schlugen sich in der 2. Klasse hervorragend, nach drei Siegen und drei Niederlagen wurde es in der Endabrechnung der 4. Platz.
Unter reger Teilnahme fanden im Juni/Juli insgesamt vier Tenniskurse für Kinder statt. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei und lernten spielerisch den Umgang mit Ball und Schläger. Leider mussten aufgrund der heuer langanhaltenden Hitze die Kinderkurse in den Ferien abgesagt werden.
Seit Anfang Juli kämpfen unsere Mitglieder um den Titel „Vereinsmeister 2013“. Nach den Vorrundenspielen, die in Gruppen durchgeführt wurden, sind zurzeit noch die Halbfinalspiele sowie die Finalspiele in den einzelnen Klassen ausständig. Sehr erfreulich für die Verantwortlichen des Tennisvereines ist es, dass heuer erstmals zehn Damen an der Vereinsmeisterschaft teilnehmen. Dazu eine unserer Damen:

„Ganz schön heiß wurde es heuer oft auf dem Tennisplatz, und das nicht nur wegen des heißen Wetters, sondern auch, weil wir Damen uns zum Teil heiße Wettkämpfe lieferten: Heuer war es durch die steigende Anzahl der Tennis spielenden Damen nämlich wieder möglich, eine interne Damenmeisterschaft im Single wie auch im Doppel durchzuführen. Und das ist nicht nur für den Tennisverein erfreulich, sondern auch für uns Damen. Je mehr Damen spielen, desto facetten- und variantenreicher werden die Begegnungen untereinander. Und Profispielerin muss man tatsächlich nicht sein, um in St. Ruprecht/Raab spielen zu können, denn in erster Linie geht es um den Spaß am Tennis und um das lustige, freundliche und gesellige Miteinander am Platz.
Wenn Sie schon immer einmal vor hatten, wieder Tennis zu spielen oder es einmal auszuprobieren, dann lade ich Sie herzlich dazu ein, Ihre Hemmschwelle zu überwinden, sich auf den Tennisplatz zu begeben und/oder sich bei einem oder einer der TennisspielerInnen genauer über Preise usw. zu informieren.“
Vielleicht schauen Sie ja schon am 21.09.2013 am Tennisplatz vorbei, denn an diesem Tag findet die Herren-Doppel-Meisterschaft statt und tags darauf, am 22.09., wird die Mixed-Doppelmeisterschaft ausgetragen.
Ein guter Anlass sich den Betrieb am Tennisplatz einmal anzuschauen. Finden Sie nicht?
Für weitere Auskünfte über mögliche Mitgliedschaften oder buchbare Einzelstunden stehen Ihnen Hr. Günter Maitz unter Tel. 0664/8146025 oder Manfred Lampeter unter Tel. 0664/2265193 gerne zur Verfügung.

Termine Herbst 2013:

Samstag, 21.09.2013	Herren KM SC St. Ruprecht gegen Rollsdorf	16.00 Uhr
Sonntag, 22.09.2013	Damen KM SC St. Ruprecht gegen St. Margarethen/R.	16.00 Uhr
Samstag, 05.10.2013	Herren KM SC St. Ruprecht gegen Naintsch	16.00 Uhr
Sonntag, 06.10.2013	Damen KM SC St. Ruprecht gegen Hengstberg	16.00 Uhr
VIP-Spiel für Sponsoren und VIP-Gäste am		
Samstag, 19.10.2013	**Herren KM SC St. Ruprecht gegen Miesenbach**	**15.00 Uhr**
Es gibt ein Buffet und Gratisgetränke.		
Sonntag, 27.10.2013	Damen KM SC St. Ruprecht gegen Krieglach	14.00 Uhr
Im Frühjahr geht es weiter:		
Samstag, 29.03.2013	Herren KM SC St. Ruprecht gegen St. Jakob/Walde	15.00 Uhr
Sonntag, 30.03.2013	Damen KM SC St. Ruprecht gegen Hatzendorf	15.00 Uhr

Vorankündigung:
Der Sportlerball wird dieses Jahr am 23. November 2013 im Gartenhotel Ochensberger mit den „Circles“ stattfinden, Polonaise mit den Mädchen Jahrgang 1997!

Trainingszeiten: Fußballkindergarten: Mi. 16.00 Uhr, Fußballkinder: Di. 16.00 Uhr, U12: Di. u. Do. 17.00 Uhr, U14: Mi. u. Fr. 17.30 Uhr

Hallo, liebe Fußballfreunde!

Wir sind schon wieder mitten in der neuen Fußballsaison. Die Damen haben den Aufstieg in die 2. Bundesliga leider verpasst und müssen nun wieder in der Landesliga den Titel verteidigen. Die Herren versuchen sich in der 1. Klasse Ost B zu verbessern. Bei den Nachwuchsmannschaften wird mit einer U12, Betreuer Patrick Leiner, Christoph Purkathofer und Uwe Rosenberger, und einer U14, Betreuer Christian Steinbauer, Meisterschaft gespielt.
Wir sind stolz, bereits Kinder ab dem ca. 4. Lebensjahr für den Sport begeistern zu dürfen. Dazu haben wir eine Kindersportabteilung mit einer ausgebildeten Kindergartenpädagogin installiert. Die Kleinsten werden spielerisch in die Sportwelt eingeführt. Die etwas Größeren werden von den Trainern Mathias Kager, Dominik Reiter, Hannes Hütter und Michael Hütter bereits auf dem fußballerischen Weg trainiert. Wichtig ist uns dabei, den Kleinen den Spaß am Spiel und speziell am Sport näherzubringen.
Ab den Meisterschaftsformen arbeitet der SC St. Ruprecht mit dem NZ oberes Raabtal zusammen. Sollte jemand Interesse haben, selbst bei uns mitzuarbeiten, ist jeder herzlich willkommen.
Heuer im Sommer mussten wir beide Fußballplätze um ca. € 8.000,– sanieren. Durch den Kabinenneubau sind wir auch noch einige Jahre finanziell eingeschränkt. Ich darf mich deshalb umso mehr bei unseren Sponsoren und Fans bedanken, ohne deren große Unterstützung wir den sportlichen Betrieb nicht erhalten könnten.

Einen schönen Herbst wünscht

Obmann Johann Wiedner

Mädchen & Buben gesucht!

Kommt und verstärkt unser Team! Kinder ab ca. 5 Jahren und Jugendliche bis 17 Jahren.
Kontakte: Jugendleiter Thomas Strobl 0664/2328939, Manfred Lampeter 0664/2265193,
Obmann Johann Wiedner 0676/5034937, Sektionsleiter Daniel Pregartner 0676/955190

Sport- und Kulturverein
FC-DONALD
St.Ruprecht/Raab

Erfolgreicher Sommer für den FC-Donald

Auf einen mehr als erfolgreichen Sommer kann Wolfgang Neffe, Obmann des FC-Donald, zurückblicken. Höhepunkte des Sportsommers waren ohne Zweifel die Teilnahme an der Weltmeisterschaft von Fritz Stenitzer in der Slowakei und einiger Frisbee-SpielerInnen in Toronto.
Besonders erfolgreich waren die LäuferInnen des FC-Donald. Allein in den beiden Sommermonaten wurden von Christa Triebl, Christine Konrad, Sepp Loidolt, Franz Podhraski, Hubert Ernst, Peter Harrer und Adi Weber acht steirische und ein österreichischer Meistertitel sowie fünf Mal Silber und drei Mal Bronze erlaufen.

Zehn Frisbee-SpielerInnen waren bei der U23-Weltmeisterschaft mit dem Nationalteam in Toronto/Kanada im Einsatz. Österreich belegte dort den 6. Platz.

Auch der MTB-Nachwuchs zeigte bei den Steirischen Meisterschaften seine Stärke. Für Lukas und Anna Hatz gab es Gold und Silber.

Im kulturellen Bereich stand im Sommer wieder das „Theater im Park“ im Mittelpunkt. Franz Deutsch und seine Truppe boten mit dem Stück „Der heiße Senator“ dem zahlreich erschienenen Publikum wieder Unterhaltung vom Feinsten.

Das FC-Donald Herbst- und Winterprogramm

Der Sport- und Kulturverein FC-Donald St. Ruprecht/Raab bietet wieder ein umfangreiches Herbst- und Winterprogramm:
Für alle, die sich fit halten wollen bzw. fit bleiben möchten, steht ein umfangreiches Angebot bereit.
So gibt es zwei verschiedene Gymnastikangebote („Konditionsgymnastik“ ab Oktober und „Zumba-Fitness“ voraussichtlich ab Jänner), für Läufer und Walker gibt es den Winterlauftreff, für die Radfahrer den Radtreff. Die Senioren halten sich mit dem wöchentlichen Seniorenwandern fit und für die Jüngsten gibt es das Kinderturnen, das mit dem „Fit für Österreich“-Siegel ausgezeichnet wurde. Wer gerne mit dem Ball spielt, für den stehen Fußball, mehrere Volleyballtermine und Tischtennis zur Auswahl. Für Wanderfreunde gibt es den nächsten Termin am 13. Oktober. Frisbee und ein Kinderschikurs runden das Programm ab.
Diverse Theaterfahrten decken das kulturelle Angebot ab, für Leseratten gibt es den Bücherfreunde-Treff.
Nähere Informationen zu den Angeboten gibt es auf der Homepage: www.fc-donald.at oder bei Wolfgang Neffe unter 0664-9970281.

Theater im Park

„Der heiße Senator“ hieß das Stück, das heuer in der ersten Ferienwoche über die Bühne ging. Es gelang der Theatergruppe um Franz Deutsch wieder, genau den Geschmack der Zuseher zu treffen. Noch Wochen nach den Aufführungen wurde in St. Ruprecht darüber geredet. Unser wunderschöner Park, das gute Wetter und natürlich die großartigen Leistungen der Akteure sorgten für unterhaltsame Theaterabende, die aus dem kulturellen Leben von St. Ruprecht nicht mehr wegzudenken wären.

Sport- und Kulturverein
FC-DONALD
St.Ruprecht/Raab

Fritz Stenitzer bei der Weltmeisterschaft

Nur 72 Gespanne aus 21 Ländern haben sich für diese Weltmeisterschaften qualifiziert – einer davon war Fritz Stenitzer. Leider hat eines seiner Pferde nicht ganz mitgespielt, daher konnte er in der Dressur und im Kegelfahren nicht ganz an seine in der Vorbereitung gezeigten Leistungen anknüpfen. Im „Königsbewerb“, dem Marathon, konnte er mit der Weltklasse mithalten und belegte den hervorragenden 29. Platz.

Nächster Wandertermin

Die 5. Wanderung geht ins Grazer Bergland. Thalersee – Plabutsch. Gemütliche Wanderung vom Thalersee auf den Fürstenstand auf dem Plabutsch (Einkehrmöglichkeit) und zurück.
Termin: Sonntag, 13. Oktober, Abfahrt 8.30 Uhr vom Vereinshaus in der Quellenstraße.
Infos: Gottfried Rechling, Tel. 0664-6461742

Musicalfahrt nach Graz

Zum weltberühmten Musical „My fair Lady“. Ein beschwingter Abend ist garantiert!
Termin: Samstag, 23. November, Abfahrt mit dem Bus ist um 18.15 Uhr am Hauptplatz.
Nähere Infos und Anmeldung: Ingrid Neffe Tel. 0664-9605033

Frisbee-Team auf Erfolgskurs

Im Spätsommer haben die FrisbeespielerInnen des FC-Donald auch den Aufstieg in die Erste Liga der Österreichischen Mixed-Division geschafft. Damit ist der FC-Donald einer von nur fünf österreichischen Vereinen, die es geschafft haben, in allen Divisionen als Erstligist vertreten zu sein. Insgesamt waren 13 SpielerInnen bei der WM bzw. EM im Einsatz.

Ironman Hans Reitbauer

Hans Reitbauer schenkte sich zu seinem 50er seinen ersten Triathlon.
Er startete beim Ironman in Klagenfurt und bot eine sensationelle Leistung. Für 3,8 km Schwimmen benötigte er 1.23.44, für 180 km Radfahren 5.58,04 (Schnitt 30,16 km/h) und für den abschließenden Marathon (42,2 km) 3.36,10 (Schnitt 11,73 km/h).
Das ergibt die tolle Gesamtzeit von 11 Stunden, 14 Min. und 36 Sek. bei seinem ersten Triathlon.

Apothekendienst am Wochenende

Hospiz Steiermark Team Weiz

Wenn sich das Leben zu Ende neigt, ist es oft nicht einfach mit Emotionen, Gefühlen, Wünschen und Ansprüchen umzugehen. Der Hospizverein Weiz hat professionell geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit vollem Herzen der Begleitung von Menschen und deren Angehörigen widmen. Die Betreuerteams arbeiten ehrenamtlich - und für jene, die Hilfe benötigen, entstehen keine Kosten.
Sie können sich vertraulich an die unten angeführte Telefonnummer wenden

Hospizteam Weiz:
Weizberg 17, 8160 Weiz
Tel: 0676 / 711 40 00

Teamleitung:
Frau Ingrid Kratzer-Toth
Tel: 0664 / 23 40 121
www.hospiz-stmk.at

laufend Hospiz-Ausbildungskurse
Info: 0664 / 23 40 121

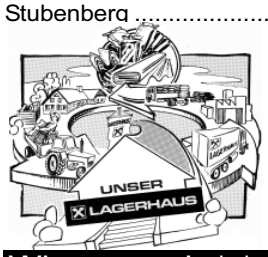
langjährige Unterstützung durch Lions Club Weiz
Unterstützung durch die Stadtgemeinde Weiz

Bitte VORMERKEN — AGRAR-Foliensammlung

ACHTUNG ! ÜBERNAHME ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich! !

Termine in den LANDRING Lagerhäusern:

Anger	19. Okt.	8-9 Uhr
Birkfeld	19. Okt.	8-9 Uhr
Gasen	19. Okt.	7:30-8 Uhr
Ratten	19. Okt.	8-9 Uhr
Strallegg	19. Okt.	8-9 Uhr
Passail	16. Nov.	8-10 Uhr
Fladnitz/T. (Betr. Huber Manfred, Fladnitz 28)	16. Nov.	8-9 Uhr
Schmied i.d.W.-ASZ	16. Nov.	8-8:30 Uhr
Weiz	16. Nov.	8-9 Uhr
Stubenberg	16. Nov.	8-9 Uhr



BITTE JA:
Besenreine Wickelfolie
BITTE TRENNEN:
Säcke mit weißer Folie
Säcke mit grüner Folie
Säcke unsortiert (schwarz/weiß, ...)
BITTE NEIN:
Diverse Schnüre, Silonetze, stark verschmutzte Folien, Restmüll, Sondermüll

Wir sammeln keinen Müll sondern Wertstoffe !

Diese Sammlung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Maschinenring Almenland

LANDRING

Apotheken Dienstbereitschaft 2013

	JÄNNER						FEBER						MÄRZ					
	1	2	3	4	5		5	6	7	8	9		9	10	11	12	13	
Montag	31	7	14	21	28			4	11	18	25			4	11	18	25	
Dienstag	1	8	15	22	29			5	14	19	26			5	12	19	26	
Mittwoch	2	9	16	23	30			6	13	20	27			6	13	20	27	
Donnerstag	3	10	17	24	31			7	14	21	28			7	14	21	28	
Freitag	4	11	18	25			1	8	15	22			1	8	15	22	29	
Samstag	5	12	19	26			2	9	16	23			2	9	16	23	30	
Sonntag	6	13	20	27			3	10	17	24			3	10	17	24	31	

	JULI						AUGUST						SEPTEMBER					
	27	28	29	30	31		31	32	33	34	35		35	36	37	38	39	40
Montag		1	8	15	22	29		5	12	19	26			2	9	16	23	30
Dienstag		2	9	16	23	30		6	13	20	27			3	10	17	24	
Mittwoch		3	10	17	24	31		7	14	21	28			4	11	18	25	
Donnerstag		4	11	18	25		1	8	15	22	29			5	12	19	26	
Freitag		5	12	19	26		2	9	16	23	30			6	13	20	27	
Samstag		6	13	20	27		3	10	17	24	31			7	14	21	28	
Sonntag		7	14	21	28		4	11	18	25			1	8	15	22	29	

	APRIL						MAI						JUNI					
	14	15	16	17	18		18	19	20	21	22		22	23	24	25	26	
Montag		1	8	15	22	29		6	13	20	27			3	10	17	24	
Dienstag		2	9	16	23	30		7	14	21	28			4	11	18	25	
Mittwoch		3	10	17	24		1	8	15	22	29			5	12	19	26	
Donnerstag		4	11	18	25		2	9	16	23	30			6	13	20	27	
Freitag		5	12	19	26		3	10	17	24	31			7	14	21	28	
Samstag		6	13	20	27		4	11	18	25			1	8	15	22	29	
Sonntag		7	14	21	28		5	12	19	26			2	9	16	23	30	

	OKTOBER						NOVEMBER						DEZEMBER					
	40	41	42	43	44		44	45	46	47	48		48	49	50	51	52	1
Montag		7	14	21	28			4	11	18	25			2	9	10	11	30
Dienstag	1	8	15	22	29			5	12	19	26			3	10	17	24	31
Mittwoch	2	9	16	23	30			6	13	20	27			4	11	18	25	
Donnerstag	3	10	17	24	31			7	14	21	28			5	12	19	26	
Freitag	4	11	18	25			1	8	15	22	29			6	13	20	27	
Samstag	5	12	19	26			2	9	16	23	30			7	14	21	28	
Sonntag	6	13	20	27			3	10	17	24			1	8	15	22	28	

- Zur Markt Apotheke, St. Ruprecht/R.
- Kulmland Apotheke, Pischelsdorf
- Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe
- Apotheke St. Margarethen/R., St. Margarethen/R.
- Stadt-Apotheke, Gleisdorf
- Marien-Apotheke, Eggersdorf
- Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz
- Apotheke Sinabelkirchen, Sinabelkirchen
- Raabtal-Apotheke, Gleisdorf

Änderungen vorbehalten!

Kleinanzeigen

Mag. Dr. Hannes Hausbauer
Rechtsanwalt mit Notariatsprüfung
Kanzleisitz: 8200 Gleisdorf
Grazer Straße 2
Telefon-Nr.: 03112 / 51 801
Telefax-Nr.: 03112 / 51 801-4
Besprechungsbüro: 8212 Pischelsdorf
Hartberger Straße 331
Telefon-Nr.: 03113 / 51 88
Telefax-Nr.: 03113 / 51 88-15

Tätigkeitsschwerpunkte:

Errichtung von Kauf-, Übergabs- und Schenkungsverträgen sowie Verträgen aller Art, Durchführung von Verlassenschaftsverfahren, Testamentserrichtung, Rechtsvertretung in sonstigen Rechtsangelegenheiten (Immobilienrecht, Schadenersatzrecht, Ehe- und Familienrecht, etc.).

Meditation und Körperwahrnehmung

Beginn: **Dienstag, 05.11.2013** um 20.00 Uhr
Wo: RAIBA St. Ruprecht/Raab

10 Abende, die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung bei Herta Gremsl unter 03178/2395 oder 0664/5722853

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen zur Unterstützung für unseren Privathaushalt in Dörfl eine tüchtige Reinigungskraft! Bei Interesse bitte melden unter 0664/8772283, 4 bis 5 Std. pro Woche (1 Halbtag), Zahlung nach Vereinbarung, ab sofort!

Autoschlüssel

am Erdbeerfeld in Stadl/Mitterdorf **gefunden**.

A. Leopold, Tel.: 0664/1804749

Die **Ortsbäuerinnen** laden wieder ein zum

Gesundheitsturnen

(mit Schwerpunkt Rücken und Beckenbodengymnastik unter der Anleitung von Gesundheitsbegleiterin Christine Sauseng)
Beginn: Di. 8.10.2013, 10 Einheiten,
jeweils Dienstag: 19.00 bis 20.00 Uhr
im Kindergarten St. Ruprecht/R.

Anmeldung bei Maria Eitljörg: 0699/172 55 689

Wir suchen

klampferdruck universitätsdruckerei

für einfache Arbeiten in unserer Produktion **flexible Arbeitskräfte**, geringfügige Beschäftigung sowie Vollzeit-Arbeit wird angeboten! Besichtigung der Arbeitsplätze ist jederzeit möglich!
Außerdem sind wir auf der Suche nach Lehrlingen für den Druck- sowie den Buchbinderei-Bereich!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
office@klampfer-druck.at oder 03178/28 555

Kostenlose Beratung in Versicherungsangelegenheiten

Herr Franz Hasenhütl, unabhängiger Versicherungsmakler, bietet kostenlose Beratung für alle Versicherungsangelegenheiten (Vertrag und Schaden) von Versicherern, die auf dem österreichischen Markt tätig sind.
Ort: Gemeindeamt St. Ruprecht/Raab
Zeit: Jeder erste Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr.
Voranmeldung im Gemeindeamt erbeten (Tel. 2218-10).

Marktheuriger Strobl

Täglich: Breinwurst
Donnerstags: ganztäg. Wiener mit Erdäpfelsalat € 5,90
Freitags ab 18:30: Heurigenbuffet „all you can eat“ € 10,-/Pers.
Samstags: hausgemachte Erdäpfelwurst

Serviceaushilfe auch fürs Wochenende gesucht!

www.marktheuriger.at

Impressum:
Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt 8181 St.Ruprecht/Raab, Untere Hauptstraße 27
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Herbert Pregartner, c/o Gemeindeamt St.Ruprecht/Raab
Redaktion u. Layout: VB Thosold Nadine – E-Mail: nadine.thosold@st.ruprecht.at
Redaktionsschluss: 10. März, 10. Juni, 10. September und 01. Dezember (4 Ausgaben/Jahr)
Druck: Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht/Raab

Veranstaltungen

Oktober 2013					
Tag	**Datum**	**Uhrzeit**	**Veranstalter**	**Art**	**Ort**
Do.	03.10.	09:30-11:00	S. Marchler & G. Pfeiffer-Leitner	Zwergerltreff	Pfarrhof
Fr.	04.10.	19:00	St. Ruprechter Wirte	Ruprechter Wirte-Rallye	Ochensberger, Locker, Azzurro, Café Central, GH Strobl, Ostermann
Sa.	05.10.	09:00-11:00	SÖG	Flohmarkt	Hauptplatz St. Ruprecht/R.
So.	06.10.	11:00	Garten-Hotel Ochensberger	Herbstgenussfest	Garten-Hotel Ochensberger
So.	06.10.	08:00	ÖKB St. Ruprecht/Raab	Wandertag Ortsverband St. Ruprecht/R.	Treffpunkt: GH Strobl
Sa.	12.10.	08:00	SÖG St. Ruprecht/R.	Sperrmüllhausabholung	St. Ruprecht/R.
Sa.	12.10.	14:00	Sparverein "Die Biene"	Sturm & Kastanien	GH Locker
So.	13.10.	09:00	Sparverein "Die Biene"	Sturm & Kastanien	GH Locker
Do.	17.10.	09:30-11:00	S. Marchler & G. Pfeiffer-Leitner	Zwergerltreff	Pfarrhof
Sa.	19.10.	09:00-14:00	FF St. Ruprecht/R.	Feuerlöscherüberprüfung	Rüsthaus St. Ruprecht/R.
Sa.	19.10.	15:00	JVP St. Ruprecht/Raab	Sturm & Kastanien	Hauptplatz St. Ruprecht/R.
Di.	22.10.	16:00-20:00	Jureka	Jugendprojekt "Gestalte deine Gemeinde – gestalte deine Zukunft"	Gemeindezentrum Unterfladnitz
So.	27.10.	07:30	ÖKB St. Ruprecht/Raab	Heldenehrung und Jahreshauptversammlung	GH Strobl
Di.	29.10.	18:00-20:00	RAIBA St. Ruprecht/R.	Lange Nacht des Sparens	Raiffeisenbank St. Ruprecht/R.
November 2013					
Tag	**Datum**	**Uhrzeit**	**Veranstalter**	**Art**	**Ort**
Sa.	02.11.	09:00-11:00	SÖG	Flohmarkt	Hauptplatz St. Ruprecht/R.
Do.	07.11.	09:30-11:00	S. Marchler & G. Pfeiffer-Leitner	Zwergerltreff	Pfarrhof
Fr.	08.11.		Marktheuriger Strobl	Junkerpräsentation	Marktheuriger Strobl
Di.	12.11.	14:30	Landhotel Locker	Kinderkochkurs	Landhotel Locker
Sa.	16.11.	15:00	Öffentliche Bücherei	Tag der offenen Tür & Kasperltheater	Bücherei St. Ruprecht/R.
Do.	21.11.	09:30-11:00	S. Marchler & G. Pfeiffer-Leitner	Zwergerltreff	Pfarrhof
Fr.	22.11.	ganztägig	Blumenstube Hasenhütl	Adventausstellung	Blumenstube Hasenhütl
Sa.	23.11.	ganztägig	Blumenstube Hasenhütl	Adventausstellung	Blumenstube Hasenhütl
Sa.	23.11.	20:00	SC Raiffeisen St. Ruprecht/R.	Sportlerball	Garten-Hotel Ochensberger
So.	24.11.	ganztägig	Blumenstube Hasenhütl	Adventausstellung	Blumenstube Hasenhütl
So.	24.11.	15:00-20:00	Chiara	Kathreintanz mit den Citoller Tanzgeiger	Gemeindezentrum Unterfladnitz
Dezember 2013					
Tag	**Datum**	**Uhrzeit**	**Veranstalter**	**Art**	**Ort**
So.	01.12.	09:-11:30	Öffentliche Bücherei	Der Nikolo kommt…	Öffentliche Bücherei
Do.	05.12.	09:30-11:00	S. Marchler & G. Pfeiffer-Leitner	Zwergerltreff	Pfarrhof
Do.	05.12.	15:00	FF St. Ruprecht/R.	Nikolomarkt	Hauptplatz St. Ruprecht/R.
So.	08.12.	17:00	Sängerrunde St. Ruprecht/Raab	Adventkonzert	Pfarrkirche St. Ruprecht/R.
So.	15.12.	14:00	Marktkapelle St. Ruprecht/Raab	Adventkonzert	Pfarrkirche St. Ruprecht/R.
Mo.	16.12.	11:00	Marktgemeinde St. Ruprecht/R.	Seniorenweihnachtsfeier	GH Ochensberger
Do.	19.12.	09:30-11:00	S. Marchler & G. Pfeiffer-Leitner	Zwergerltreff	Pfarrhof

 Der Veranstaltungskalender wird auf unserer Homepage www.st.ruprecht.at laufend aktualisiert.